

Anfrage öffentlich	Datum 11.06.2018	Nummer F0121/18
Absender Fraktion Bündnis 90/Die Grünen		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 14.06.2018	
Kurztitel Gutscheine des Magdeburger Bürger*innenpanels		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Landeshauptstadt Magdeburg führt halbjährlich die Befragung im Rahmen des Magdeburger Bürger*innenpanels durch. Dabei werden ca. 1.000 Personen befragt und erhalten als kleines Dankeschön einen Gutschein in Höhe von zuletzt 10€.

Dieser ist für den online-Händler Amazon, mit bekannten schlechten Arbeitsbedingungen, ausgestellt. Parallel versucht die Landeshauptstadt Magdeburg mit vielfältigen Maßnahmen (Maßnahmenplan Innenstadthandel) die Magdeburger Innenstadt zu beleben und den Handel strukturell zu erhalten und zu fördern. Mit jeder Gutscheinrunde geht dem Innenstadthandel somit 10.000€ Umsatz verloren.

Ich frage Sie daher:

1. Warum werden die Gutscheine für Amazon ausgestellt? Wie ist die Entscheidung auf dieses eine Unternehmen gefallen?
2. Warum wurden die Gutscheine nicht auf den lokalen Einzelhandel ausgestellt?
3. Ab wann kann das Bürger*innenpanel so umgestellt werden, dass die Gutscheine für den lokalen Einzelhandel in der Innenstadt oder den Geschäftsstraßen in Stadtfeld Ost, Neue Neustadt (Lübecker Straße) oder Sudenburg (Halberstädter Straße) gelten.

Es wird um eine schriftliche Antwort gebeten.

Tom Assmann
Stadtrat